

BioM Biotech Cluster Development GmbH**Planegg****Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022****BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2022**

(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

AKTIVA

	31.12.2022	31.12.2021
	EUR	EUR
A. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. unfertige Erzeugnisse	0,00	43.626,94
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.586,01	38.765,54
2. Sonstige Vermögensgegenstände	81.824,24	86.856,70
	88.410,25	125.622,24
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	183.428,07	247.628,68
B. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	4.773,29	43.648,48
	276.611,61	460.526,34

PASSIVA

	31.12.2022	31.12.2021
	EUR	EUR
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Gewinnvortrag	161.756,42	106.662,53
III. Jahresfehlbetrag	24.758,29	55.093,89
	161.998,13	186.756,42
B. RÜCKSTELLUNGEN		



	31.12.2022	31.12.2021
1. Sonstige Rückstellungen	58.996,33	67.752,81
	58.996,33	67.752,81
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	49.684,73
- davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: EUR 0,00 (Vj.: EUR 49.684,73)		
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.972,58	49.972,27
- davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: EUR 5.972,27 (Vj.: EUR 49.972,27)		
3. Sonstige Verbindlichkeiten	49.470,57	79.411,29
- davon aus Steuern: EUR 20.646,56 (Vj.): EUR 22.534,62)		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 4.544,84 (Vj.: EUR 3.166,60)		
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 49.470,57 (Vj.: EUR 79.411,29)		
	55.443,15	179.068,29
D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	174,00	26.948,82
	276.611,61	460.526,34

ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2022

A. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die Bio^M Biotech Cluster Development GmbH, Am Klopferspitz 19a, 82152 Planegg-Martinsried hat ihren Sitz in Martinsried und wird beim Amtsgericht München unter der Handelsregisternummer HRB 163743 geführt.

Die Gesellschaft wurde mit notarieller Urkunde am 26. Juli 2006 errichtet und am 4. September 2006 beim Amtsgericht München eingetragen. Die operative Tätigkeit wurde am 1. September 2006 aufgenommen.

Die Gesellschaft erfüllt die Merkmale, die zu einer Klassifizierung als kleine Kapitalgesellschaft gemäß § 267 Abs. 1 HGB führen. Entsprechend den Ergänzungen in der Satzung gelten bei der Aufstellung des Jahresabschlusses die Vorschriften einer großen Kapitalgesellschaft.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierung und Bewertung der **Vermögensgegenstände** und **Schulden** sind nach den für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften vaorgenommen worden.

Das **Sachanlagevermögen** und das **immaterielle Anlagevermögen** wurden ausschließlich aus öffentlichen Mitteln, die die Gesellschaft im Geschäftsjahr erhalten hat, finanziert. Die Gesellschaft hat die Anschaffungskosten um die erhaltenen Zuschüsse gekürzt.

Die **Forderungen** und **sonstigen Vermögensgegenstände** sind zum Nennwert abzüglich gegebenenfalls notwendiger angemessener Einzelwertberichtigungen angesetzt.

Der Ansatz des **Kassenbestandes** sowie der **Guthaben bei Kreditinstituten** erfolgte zum Nennbetrag.



Als **Rechnungsabgrenzungsposten** werden auf der Aktivseite Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Auf der Passivseite sind als Rechnungsabgrenzungsposten Einnahmen vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, soweit sie Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

In den **sonstigen Rückstellungen** sind alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und Verbindlichkeiten mit Beträgen berücksichtigt, wie sie nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich sind.

Die **Verbindlichkeiten** wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

C. Erläuterung des Jahresabschlusses

1. Bilanz zum 31. Dezember 2022

Anlagevermögen

Die Anschaffungskosten wurden um die erhaltenen öffentlichen Zuschüsse gekürzt. Da die Gegenstände des Anlagevermögens vollständig durch öffentliche Zuschüsse finanziert wurden, weist die Gesellschaft zum 31. Dezember 2022 kein Anlagevermögen aus. Bezuschusst wurden im Geschäftsjahr Sachanlagen bestehend aus Büroeinrichtungen und geringwertigen Wirtschaftsgütern in Höhe von EUR 14.483,16.

Umlaufvermögen

Die unter den sonstigen Vermögensgegenständen erfassten Beträge beinhalten Forderungen aus dem EU- Projekt CE4BIG in Höhe von EUR 1.757,05, Kautionen in Höhe von EUR 12.526,85, Körperschaftsteuer- und Gewerbesteuerrückforderungen in Höhe von EUR 47.323,97, und Umsatzsteuerforderungen in Höhe von EUR 20.216,37. Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten Ansprüche gegen Gesellschafter in Höhe von EUR 12.526,85 (Vorjahr: EUR 12.526,85) sowie Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr in Höhe von EUR 12.526,85 (Vorjahr: EUR 12.526,85).

Rechnungsabgrenzungsposten

Die **aktiven Rechnungsabgrenzungsposten** betreffen Rechnungen für Abonnements, Beiträge, Versicherungen, Marketing- und Reisekosten, sowie Rechts- und Beratungskosten für 2023 in Höhe von EUR 4.773,29.

Eigenkapital

Das Eigenkapital in Höhe von EUR 25.000,00 wurde durch die Gesellschafter vollständig einbezahlt.

Rückstellungen

Die **sonstigen Rückstellungen** betreffen Abschluss- und Prüfungskosten (EUR 8.000,00), die Kosten für die Jahressteuererklärungen 2020 bis 2022 (EUR 4.500,00), Personalrückstellungen für Urlaub (EUR 31.956,00), Rückstellungen für ausstehende Rechnungen (EUR 4.390,33) sowie Rückstellungen für die Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen (EUR 10.150,00).

Verbindlichkeiten

Alle **Verbindlichkeiten** sind - wie im Vorjahr - innerhalb eines Jahres fällig und unbesichert.

Rechnungsabgrenzungsposten

Die **passiven Rechnungsabgrenzungsposten** betreffen erhaltene Einnahmen für Leistungen ab dem Jahr 2023 (EUR 174,00).

Sonstige finanzielle Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen aus Miet- und Leasingverträgen belaufen sich auf ca. TEUR 1.196, (bis 1 Jahr TEUR 447, 1 bis 5 Jahre TEUR 749), davon gegenüber verbundenen Unternehmen TEUR 1.188.

D. Sonstige Angaben

1. Organe der Gesellschaft



Organe der Gesellschaft waren lt. geänderter Satzung vom 26.04.2017 im Geschäftsjahr 2022:

Geschäftsführer:

Prof. Dr. Horst Domdey, Biochemiker (bis zum 31.12.2022)
Prof. Dr. Ralf Huss, Facharzt für Pathologie (ab 01.01.2023)

Unter Inanspruchnahme der Vorschrift des § 286 Abs. 4 HGB erfolgt keine Angabe über die Bezüge der Geschäftsführung.

Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung übernimmt überwiegend Aufgaben, die vorher der Aufsichtsrat innehatte.
Die ordentliche Gesellschafterversammlung beschließt insbesondere über Sachverhalte, die im § 9 der Satzung der Gesellschaft vom 26.04.2017 aufgelistet sind.

Im Jahr 2022 hat zweimal eine Gesellschafterversammlung stattgefunden.

Fachbeirat

Der Fachbeirat, dessen konstituierende Sitzung am 20.11.2017 stattfand, hat die Aufgabe, die Gesellschaft in fachlichen und strategischen Fragen, die für die Weiterentwicklung des Clusters als Standort für die Medizin der Zukunft von Bedeutung sind, zu unterstützen und Empfehlungen abzugeben.

Mitglieder des Fachbeirats sind:

Prof. Dr. Stefan Endres, Klinikum der LMU München
Prof. Dr. Stefan Engelhardt, Klinikum der TU München
Dr. Valentin Kahl, ibidi GmbH
Dr. Hanns-Georg Klein, IMG M GmbH
Prof. Dr. Ekkehard Leberer, Sanofi Deutschland GmbH
Dr. Gabriele Pestlin, Roche Diagnostics GmbH
Prof. Dr. Petra Schwille, MPI für Biochemie
Prof. Dr. Ralf Wagner, Universität Regensburg
Prof. Dr. Heike Walles, Universität Würzburg
Prof. Dr. Juliane Winkelmann, HMGU

Im Jahr 2022 hat keine Fachbeiratssitzung stattgefunden.

2. Ergebnisverwendungsvorschlag

Der Geschäftsführer schlägt der Gesellschafterversammlung zur Beschlussfassung vor, den zum 31. Dezember 2022 ausgewiesenen Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 24.758,29 auf neue Rechnung vorzutragen.

3. Durchschnittliche Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer

Im Geschäftsjahr 2022 waren durchschnittlich 19 (Vj. 17) Arbeitnehmer ohne Geschäftsführer beschäftigt.
Von den 19 Arbeitnehmern waren 15 in Projektarbeiten und 4 in der Administration tätig.

4. Honorar des Abschlussprüfers



Das im Geschäftsjahr 2022 als Aufwand erfasste Honorar in Höhe von EUR 7.700,00 entfällt auf die Abschlussprüfung.

Martinsried, 5. Mai 2023

Bio^M Biotech Cluster Development GmbH

gez. Prof. Dr. Ralf Huss

(Geschäftsführer)